

Nissan Primera Traveller 2.0 tekna Automatik

Fünftürige Kombilimousine der Mittelklasse mit 103 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 2,9

Der Primera Traveller bietet viel Platz, eine gehobene Ausstattung und unkonventionelle Optik. Das will sich Nissan aber auch bezahlen lassen (28230 Euro), ein Sonderangebot ist der Primera nicht mehr. Neu, das Bedienungskonzept von Heizung/Lüftung, Radio und Navigation; nach ausführlichem Studium der Betriebsanleitung wird für jede Einstellung vom Fahrer trotzdem volle Aufmerksamkeit verlangt - gefährlich. Der 4-Zylinder-Motor ist ausreichend kräftig, verbraucht aber viel. Die stufenlose Automatik kann nicht in allen Punkten überzeugen. Konkurrenten sind Ford Mondeo, Opel Vectra, Renault Laguna, Toyota Avensis, VW Passat.

- + umfangreiche Ausstattung
- + bequeme Sitze
- + hoher Sicherheitsstandard
- + Xenonlicht lieferbar

- Bedienung sehr umständlich
- Monitor bei Sonne schlecht ablesbar
- unübersichtliche Karosserie
- hinten zu kurze Kopfstützen
- unausgewogene Automatik
- hoher Verbrauch



Karosserie/Kofferraum

Note 2,8

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,7

- + Die Verarbeitung und das Finish der Karosserie wie des Innenraums hinterlassen einen guten Eindruck, das unkonventionelle Design wirkt frisch. Die Zuladung ist hoch, auf das Dach dürfen bis zu 100 kg Gepäck geladen werden.
- Der Optik sind sämtliche Schutzmaßnahmen für die Karosserie zum Opfer gefallen: Kleine Beschädigungen an den lackierten Stoßfängern können nur unter hohem finanziellen Aufwand beseitigt werden, die Karosseriefanken sind fremden Autotüren schutzlos ausgeliefert. Das vollwertige Ersatzrad befindet sich im Kofferraum unter vier Abdeckungen bzw. Matten. Die ungünstig platzierten elektrischen Sicherungen sind schwer einzusehen: entweder auf der Straße kniend oder Kopf nach unten liegend im Auto.

Übersichtlichkeit

Note: 3,1

- Die Rundumsicht ist durchschnittlich. Die Außenspiegel sind zwar nicht besonders groß, aber serienmäßig elektrisch einstell- und beheizbar. Die Rückfahrkamera zählt eher zu den Spielereien, da die hinteren Fahrzeugecken verborgen bleiben; Parksensoren mit akustischer Warnung wären sinnvoller.
- + Gegen Aufpreis können Xenonscheinwerfer bestellt werden; sie erzeugen einen hellen Lichtsee vor dem Auto, leuchten aber nicht besonders weit in die Ferne.
- Die Karosserie ist gerade im Frontbereich sehr unübersichtlich, denn vom Fahrerplatz aus bildet das Wischergestänge vorn den Sichtabschluss.

Ein/Ausstieg

Note: 2,4

- + Vorne wie hinten steigt man relativ bequem ein und aus. Kleine Lichter in den vorderen Türen beleuchten den Einstiegsbereich.
- Erst bei zweimaligem Drücken der Fernbedienung öffnen alle Schlösser, zudem sind die Tasten im Dunkeln leicht zu verwechseln. Die Türaufhalter sind zu schwach ausgelegt.

Kofferraum-Volumen*

Note: 3,5

Mit 385 l Kofferraumvolumen liegt der Primera Traveller für seine Klasse im Durchschnittsbereich. Mit vorgeklappter Rücksitzlehne

vergrößert sich der Stauraum auf 695 l (gemessen bis Fensterunterkante).

- Durch die schräge Heckscheibe wird der Transport sperriger Gegenstände eingeschränkt.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,6

- + Die große Kofferraumklappe entriegelt elektrisch unterstützt und lässt sich leicht öffnen. Die Ladefläche ist eben und mit 67 cm niedrig, es stört keine Ladekante.
- Beim Schließen der Klappe macht man sich leicht die Finger schmutzig, weil ein sinnvoller Griff fehlt.



Mit 385 l Volumen ist der Kofferraum in dieser Fahrzeugklasse nur durchschnittlich groß.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,8

- + Die asymmetrisch geteilte Rücksitzlehne lässt sich einfach vorklappen, die Kopfstützen müssen dabei nicht entfernt werden; der Ladeboden ist fast eben. Unter dem Kofferraumboden befindet sich eine Wanne für kleine Utensilien.
- Eine Durchladelupe oder ein Skisack sind nicht erhältlich.

Innenraum

Note 2,9

Bedienung

Note: 2,7

- + Das Lenkrad kann in Höhe und Reichweite eingestellt werden, die Lenksäulenhebel links und rechts davon sind funktionell. Regensensor und automatisch abblendender Innenspiegel sind serienmäßig, genau so wie das Radio mit CD-Spieler. Die Schalter für die elektrischen Fensterheber (4x Serie) sind griffgünstig in den Türen platziert, funktionieren aber leider nicht ohne Zündung. Vorn und hinten gibt es Leseleuchten.
- Das von Nissan N-FORM getaufte Bediensystem in der Mittelkonsole für Heizung/Lüftung, Radio mit CD-Spieler und Navigation (Aufpreis) ist ein bedenklicher Rückschritt bei der Benutzerfreundlichkeit. Mag die Bedienung Technik-begeisterte Fahrer faszinieren, so lenkt es doch zu sehr vom Verkehrsgeschehen ab, denn eine simple Einstellung erfordert stets die volle Aufmerksamkeit, nicht nur, da das System selbständig die Menüs wechselt. Das Display, das den Fahrer laufend mit neuen ellenlangen Textinformationen erschlägt, ist bei Sonneneinstrahlung nicht mehr ablesbar. Die Knöpfe für Umluft und Heckscheibenheizung sind aus Designgründen nicht klar abgesetzt und wollen unter den zahlreichen anderen erst mal gefunden werden. Der Schalter für die elektrischen Spiegel sitzt versteckt und ist schlecht zu erreichen. Eine Kontrollleuchte für das Abblendlicht fehlt. Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen der Türen weit aus dem Auto lehnen, um die Türgriffe zu erreichen.



Mit Einlegen des Rückwärtsganges zeigt der Monitor automatisch den rückwärtigen Bereich. Parkensoren wären besser.

Raumangebot vorne*

Note: 2,5

- + Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von 1,90 m zurückschieben; durch die großzügige Kopffreiheit ergibt sich ein angenehmes Raumgefühl.

Raumangebot hinten*

Note: 3,4

- Auf den Rücksitzen können Personen bis zu einer Größe von 1,85 bequem Platz nehmen; Sitzform und Innenbreite sind für zwei Personen ausgelegt.

Komfort

Note 2,7

Federungskomfort

Note: 2,8

- + Die Dämpferabstimmung ist insgesamt ausgewogen, tendiert in Richtung straff. Kurze und lange Fahrbahnwellen werden gut abgedämpft, Aufbau- und Wankbewegungen sind gut gedämpft.
- Querrillen und Fahrbahnvertiefungen quitiert das Fahrwerk mit lautem Klappern. Beladen schlägt die Karosserie hinten durch.

Sitzkomfort

Note: 2,4

- + Die Vordersitze verfügen über Höhen- und Neigungseinstellung, lassen sich so unterschiedlichen Personengrößen optimal anpassen. Die Sitzflächen und Lehnen bieten in Kurven festen Halt, die Posterung ist gut.
- Die Vordersitze haben kurze, unbequeme Lehnen. Hinten hat man so gut wie keine Unterstützung der Oberschenkel.

Innengeräusch

Note: 3,0

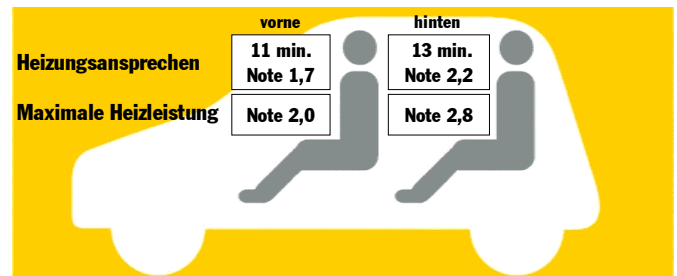
- + Der gemessene Geräuschpegel ist bis 130 km/h niedrig.
- Bei hohem Tempo ist das Fahrgeräusch wegen der hohen Motordrehzahlen hoch. Auch sind die Windgeräusche dann nicht gerade niedrig.

Klimatisierung

Note: 2,8

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC Klimakammer)

- + Die vor allem vorne kräftige Heizung erwärmt die Luft im Innenraum innerhalb kurzer Zeit auf angenehme Temperaturen.
- Die Seitenfenster ganz hinten lassen sich nicht öffnen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,5

Fahrleistungen*

Note: 2,7

- Die Fahrleistungen sind durchschnittlich. Soll möglichst schnell beschleunigt werden, erhöht sich bei durchgetretenem Gaspedal die Motordrehzahl auf konstant 6000 U/min, während der Wagen gemächlich an Tempo zulegt.

Laufruhe

Note: 3,0

- Die Laufkultur des Vierzylinder-Motors ist durchschnittlich.

Schaltung

Note: 1,3

- + Die stufenlose Automatik arbeitet völlig ruckfrei. Wie von einem Gummiband gezogen, beschleunigt der Nissan kontinuierlich bis zur Endgeschwindigkeit, bei allerdings subjektiv zu hohen Motordrehzahlen.

Getriebeabstufung

Note: 3,0

- Die Automatik sorgt theoretisch immer für die dem Motor angepasste optimale Übersetzung. Das funktioniert aber nur bei gemächlicher Fahrweise. Forciert ist die Motordrehzahl zu hoch.

Fahreigenschaften

Note 2,8

Fahrstabilität

Note: 2,2

- Der Nissan verhält sich weitgehend richtungsstabil, fühlt sich für den Fahrer aber schwammig an.

- + In Grenzsituationen, z.B. beim Ausweichen auf der Autobahn, greift ESP korrigierend ein und hilft dem Fahrer, nicht ins Schleudern zu geraten. Die serienmäßige Traktionskontrolle zähmt die Antriebsräder, wenn sie auf weniger griffigem Untergrund durchgehen wollen. Eine Reifenluftdruckkontrolle ist Serie.

Kurvenverhalten

Note: 2,2

- + Auch von weniger geübten Fahrern lässt sich der Primera einfach durch die Kurven dirigieren: Er untersteuert und verändert selbst bei plötzlichem Gaswegnehmen sein Eigenlenkverhalten wenig. Auch hier hilft das ESP, Schleudern zu vermeiden, wenn das Tempo zu hoch ist.

Handlichkeit

Note: 3,6

- Beim Rangieren wie beim Fahren ist der Kraftaufwand am Lenkrad niedrig; allerdings ist die Rückstellung beim Beschleunigen höher.
- Der Wendekreis von maximal 12,5 m und die unübersichtliche Karosserie schränken die Handlichkeit ein.

Lenkung

Note: 3,7

- Die Lenkung spricht bei Ausweichmanövern passabel an, ist aber wenig zielgenau und vermittelt dem Fahrer kaum Kontakt zur Fahrbahn.

Sicherheit

Note 2,6

Bremsen

Note: 1,8

- + Dank guter Bremswirkung steht der Primera bei einer Vollbremsung aus 100 km/h nach 38,5 m (halbe Zuladung, Serienbremsung). Dabei unterstützen den Fahrer ein Bremsassistent, um das volle Potential der Bremsanlage zu nutzen, und ABS, um die Spur zu halten. Feine Dosierbarkeit und spontanes Ansprechen vermitteln ein sicheres Gefühl.

Gestaltung

Note: 3,4

- + An den sehr stabilen und griffgerechten Bügel-Außentürgriffen kann hohe Zugkraft angebracht werden, das erleichtert das Öffnen

von nach einem Unfall verklemmten Türen. In den geöffneten Vordertüren warnen Rückleuchten.

- Beim Fußgänger-Crash sieht das Ergebnis nicht so gut aus: nur einer von vier Sternen ist nicht akzeptabel. Zudem ist das Wischergestänge nicht abgedeckt und die Umlenkachse des Beifahrersichers steht über die Motorhaube hervor. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen ist links vom Fahrzeug untergebracht; das Betanken eines liegengelassenen Primera muss gefährlich nah am vorbeifahrenden Verkehr erfolgen. Die vorstehenden vorderen Gurtbeschläge befinden sich nah an den Köpfen von Fahrer und Beifahrer.

Rückhaltesysteme

Note: 2,6

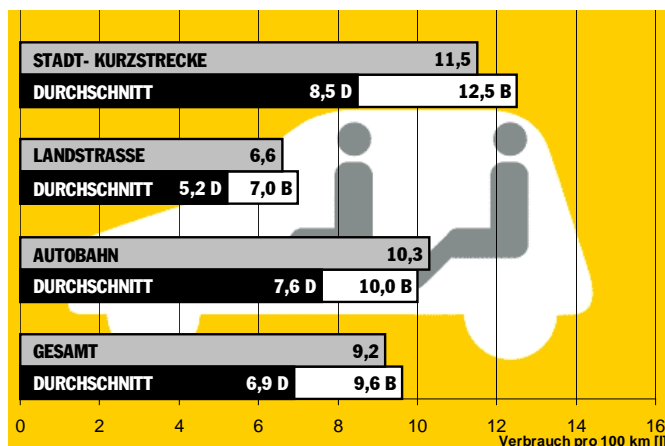
Die Kopfstützen der Vordersitze reichen für Personen bis zu einer Größe von 1,80 m aus.

- + Der Primera Traveller verfügt serienmäßig über Front-, vorn Seiten- und von vorn nach hinten durchgehende Kopfairbags. Die vorderen Gurte sind mit Straffern und Kraftbegrenzern ausgestattet, die Vordersitze verfügen über ein aktives Kopfstützensystem, das das Schleudertrauma-Risiko bei einem Unfall reduzieren soll.
- Auf den Rücksitzen reichen die Kopfstützen in der Höhe nur für Personen bis 1,60 m Größe. Zudem ist der horizontale Abstand zwischen Kopf und Stütze zu groß. Außerdem verlaufen die Gurte hoch über dem Bauch, weil die Gurtschlösser zu lang sind und weit hinten angeordnet sind.

Kinder

Note: 3,2

- + Auf den äußeren Plätzen der Rücksitzbank sind Isofix-Verankerungen serienmäßig.
- Die Montage von Kindersitzen wird durch die an flexiblen Gurten angebrachten Schlösser erschwert. Für Kindersitzsystem mit hohem Gurtbedarf reichen die Gurtlängen nur knapp. Rückwärts gerichtete Kindersitze dürfen auf dem Beifahrersitz nicht installiert werden, da der Beifahrerairbag nicht deaktiviert werden kann.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Verbrauch/Umwelt

Note 3,7

Verbrauch*

Note: 4,1

Außerorts ist der Verbrauch mit 6,6 l Super auf auf 100 km durchschnittlich.

- Innerorts konsumiert der Traveller-Motor 11,5 und auf der Autobahn 10,3 l Super auf 100 km. Zusammen mit dem Außerortsverbrauch errechnet sich ein Durchschnitt von 9,2 Litern.

Abgas

Note: 3,3

Die Schadstoffanteile im Abgas liegen noch im Durchschnittsbereich.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,0

Betriebskosten*

Note: 3,9

- Die Betriebskosten (hauptsächlich aus dem Verbrauch) sind hoch.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 3,3

- + Die Auspuffanlage ist langlebig. Der Nissan Traveller 2,0 begnügt sich mit günstigem Standard-Motoröl vom Nissanhändler, für unter 5 Euro pro Liter.
- Alle 15 000 km, mindestens einmal im Jahr ist ein Wartungsdienst fällig.

Wertstabilität*

Note: 3,6

Die Wertstabilität liegt noch im durchschnittlichen Rahmen.

Kosten für Neuanschaffung*

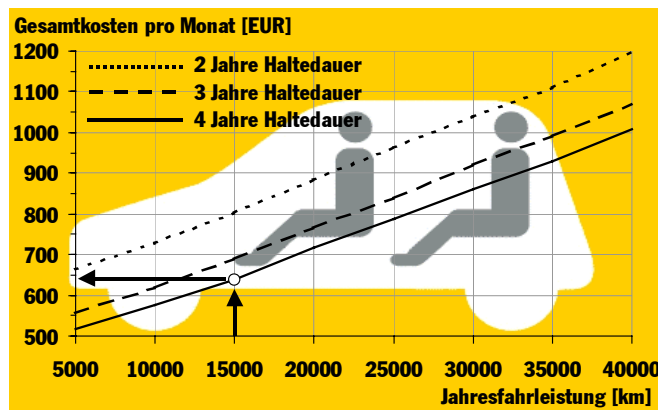
Note: 3,2

Der Anschaffungspreis bei Neukauf ist durchschnittlich.

Fixkosten*

Note: 1,9

- + Alle Versicherungsklassen liegen auf durchschnittlichem Niveau.
- + Bis Ende 2005 braucht keine Kfz-Steuer bezahlt zu werden.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 639 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.8	2.0	1.9 dCi	2.2 dCi
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1769	4/1998	4/1870	4/2184
Leistung [kW(PS)]	85(116)	103(140)	88(120)	102(139)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	163/4000	192/4000	270/2000	314/2000
0-100 km/h[s]	11,9	9,6	11,0	10,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	194	200	195	203
Verbrauch pro 100 km [l]	8,3S	9,5S	6,2D	6,6D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/20/19	16/20/19	17/22/22	17/22/22
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	306(18)	306(18)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	533	583	509	554
Grundpreis[Euro]	21450	23500	23050	25750

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GO = Geländewagen offen
GS = Geländew. geschlossen
PK = Pick-Up

Versicherung:
KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:
N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto.....	Schadstoffklasse Euro3 und D4
Hubraum.....	1998 ccm
Leistung.....	103 kW(140PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	192 Nm
bei	4000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße(Serie).....	215/50R17V
Reifengröße(Testwagen).....	215/ 50R17V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,05 m/12,5 m
Höchstgeschwindigkeit.....	191 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	10,9 s
Elastizität 60 -100 km/h(4.Gang).....	-
Überholvorgang 60 - 100 km/h (in Stufe D)	7,4 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	38,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super).....	9,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	11,5/6,6/10,3 l
CO ₂ -Ausstoß	211 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	54/64/69 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4675 mm/1760 mm/1482 mm
Leergewicht/Zuladung	1480 kg/480 kg
Kofferraumvolumen	385 l
Anhängelast ungebremst/gebremst.....	725 kg /1500 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt.....	62 l
Reichweite.....	670 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie	12 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	141 Euro
Monatliche Werkstattkosten	58 Euro
Monatliche Fixkosten.....	115 Euro
Monatlicher Wertverlust.....	325 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	639 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK.....	16/20/19
Grundpreis.....	28230 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe (Hypertronic).....	2500 Euro°
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch (Rückfahrkamera).....	Serie
Xenonlicht (incl. Scheinwerfer-Reinigungsanlage)	800 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne	Serie
Airbag, Seite, Kopf, durchgehend.....	Serie
Audioanlage	Serie
Fahrsitz, höhen-/neigungsverstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Kindersitz, integriert (Isofix-Kindersitz)	nicht erhältlich
Klimaautomatik.....	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Navigationssystem	ab 1700 Euro°
Pollenfilter.....	Serie
Rücksitzlehne, umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder	1500 Euro°
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Telefonfreisprechanlage.....	Serie

Aussen

Glas-Schiebe-Hubdach	750 Euro
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Nebelscheinwerfer.....	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)**2,9**

Karosserie/Kofferraum **2,8**

Verarbeitung/Handhabung	2,7
Übersichtlichkeit.....	3,1
Ein-/Ausstieg.....	2,4
Kofferraum-Volumen*	3,5
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	1,6
Kofferraum-Variabilität	2,8

Innenraum **2,9**

Bedienung.....	2,7
Raumangebot-vorn*	2,5
Raumangebot-hinten*	3,4
Innenraum-Variabilität.....	4,0

Komfort **2,7**

Federung.....	2,8
Sitze.....	2,4
Innengeräusch	3,0
Klimatisierung	2,8

Motor/Antrieb **2,5**

Fahrleistungen*	2,7
Laufruhe.....	3,0
Schaltung.....	1,3
Getriebeabstufung	3,0

Fahreigenschaften **2,8**

Fahrstabilität	2,2
Kurvenverhalten.....	2,2
Handlichkeit	3,6
Lenkung	3,7

Sicherheit **2,6**

Bremsen.....	1,8
Gestaltung.....	3,4
Rückhaltesysteme.....	2,6
Kinder	3,2

Umwelt **3,7**

Verbrauch*	4,1
Schadstoffe	3,3

Wirtschaftlichkeit* **3,0**

Betriebskosten*	3,9
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,3
Wertstabilität*	3,6
Kosten für Neuanschaffung*	3,2
Fixkosten*	1,9

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut.....	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft.....	4,6 - 5,5